



Information für die Presse

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30-18-24-8257
FAX +49 (0)30-18-24-8240
INTERNET www.bmvg.de
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 5. September 2014
SEITEN 1 von 2

Unterzeichnung eines 10-Nationen-Briefs an den NATO-Generalsekretär zur weiteren Umsetzung des Framework Nations Concept

Im Rahmen des heutigen NATO-Gipfels haben die Verteidigungsminister von zehn europäischen NATO-Mitgliedstaaten (Belgien, Dänemark, Deutschland, Kroatien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Tschechische Republik und Ungarn) einen gemeinsamen Brief an den NATO-Generalsekretär verfasst, in dem sie ihn über den laufenden Prozess zur Umsetzung des Framework Nations Concept informieren.

Ausgehend von einer deutschen Initiative und darauf aufbauender Entscheidungen, die beim letzten Treffen der NATO-Verteidigungsminister im Juni 2014 getroffen wurden, beabsichtigen diese zehn Nationen, weitere gemeinsame Schritte zu unternehmen.

Die Initiative dient der Schaffung eines kohärenten Dispositivs verlegefähiger, interoperabler und durchhaltefähiger Kräfte, die gemäß den Zielvorgaben der NATO ausgerüstet, ausgebildet, beübt und geführt sind.



In Anbetracht eines sich ständig wandelnden Sicherheitsumfeldes muss das Bündnis alle Fähigkeiten aufbauen und vorhalten, die zur flexiblen, schnellen und effektiven Erfüllung seiner Kernaufgaben erforderlich sind, und die Anpassungsfähigkeit an zukünftige Herausforderungen sicherstellen.

Daher haben sich die Unterzeichnerstaaten auf eine gemeinsame Grundlage für die Zusammenarbeit in mindestens einem von acht priorisierten Fähigkeitsbereichen des Bündnisses, darunter Logistik, Führung (wofür das Multinationale Korps in Stettin ein herausragendes Beispiel ist), gemeinsame Nachrichtengewinnung, Überwachung und Aufklärung sowie Abwehr ballistischer Flugkörper, verständigt.



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.